

# Das Leben mit anderen Augen sehen

SCHARF SEHEN OHNE BRILLE ODER KONTAKTLINSEN

Pioniere der Augenlaser-Chirurgie, einfühlsame Experten, bekennende Hannoveraner: Dr. Hans Meves, Siegfried Rettkowski und seit vier Jahren auch Dr. Daniela Heller-Schenk beweisen seit 1995, dass es bei der operativen Korrektur von Fehlsichtigkeit auf die richtige Mischung aus hoher Fachkenntnis, optima-

ler Methode und großem Einfühlungsvermögen ankommt. In dem von ihnen gegründeten AugenLaserZentrum sind bereits rund 10.000 Patienten mit dem Excimer-Laser behandelt worden. Das Zentrum für Laserchirurgie, das in Hannovers Kröpcke-Passage beheimatet ist, verdankt seinen guten Ruf der individu-



Foto (v. li.): Dr. Hans Meves, Dr. Daniela Heller-Schenk und Siegfried Rettkowski

ellen Betreuung jedes einzelnen Patienten.

Dr. Meves und sein Team überzeugen mit feiner Handarbeit, die bundesweit operierenden Unternehmen nur bedingt gönnt ist. Die hohe Zahl der Operationen in den vergangenen über 20 Jahren beschert enorme Erfahrungswerte. „Wir garantieren die erstklassige Beratung unserer Patienten und verfügen über Qualitätsgeräte der neuesten Generation“, sagt Siegfried Rettkowski. Gemeinsam haben die Ärzte das über die Grenzen der Region bekannte Augen-

LaserZentrum in Hannover etabliert. Seit der der Gründung ist kontinuierlich in erstklassige Geräte investiert worden, die allesamt in Deutschland hergestellt werden.

Die im AugenLaserZentrum bevorzugte gewebeschonende Methode passt perfekt zu den Patientenbedürfnissen nach stabiler Hornhaut, exakter Sehschärfe sowie dem Wunsch nach größtmöglicher Sicherheit. Wer seine Lebensqualität erhöhen und sich von einer Sehhilfe unabhängig machen möchte, ist hier in den besten Händen. Jeder Eingriff

mit dem Excimer-Laser ist behutsam vorbereitet, dauert in der Regel nur wenige Sekunden und wird durch postoperative Untersuchungen abgerundet. Die Mehrheit der Patienten des AugenLaserZentrums ist in der Region Hannover und deren Umgebung zu Hause. Doch der große Erfolg und die langjährige Erfahrung der Operateure locken längst auch Patienten aus Skandinavien, Italien, der Schweiz und osteuropäische Länder an. Infoabend: an jedem ersten Montag im Monat.

Infos: [www.augenlaser.com](http://www.augenlaser.com)

# So bleibt der Darm gesund

GESUNDE LEBENSWEISE UND RICHTIGE ERNÄHRUNG HÄLT FIT

Über 7 Meter schlängelt sich der Darm im menschlichen Körper eines Erwachsenen. Egal ob Pizza, Salatblatt oder Tablette: Alles muss durch ihn hindurch, denn die Aufgabe des Darms ist es, alles was wir an Nährstoffen benötigen aus der Nahrung aufzunehmen. Ist der Darm krank, zeigt sich dies meist durch Durchfall, Verstopfung oder Blut im Stuhl. Grund dafür können Magen-Darm-Infektionen, chronisch entzündliche Darmkrankheiten oder im schlimmsten Fall auch Darmkrebs sein.

Im Laufe seines Lebens ist fast jeder einmal von einer Darmerkrankung betroffen. Die Folge sind dann Übelkeit, Erbrechen, Bauchschmerzen und Durchfall. Nach einiger Zeit sind diese Symptome meist wieder verschwunden. Dauern die Beschwerden aber mehrere Wochen an und kommen andere Symptome wie Fieber, Ge-

wichtsverlust oder Blut im Stuhl hinzu, sollte man diese untersuchen lassen. Denn dann können chronische Erkrankungen oder chronisch funktionelle Erkrankungen wie Morbus Crohn, Colitis ulcerosa oder ein Reizdarmsyndrom die Ursache dafür sein.

Um Darmerkrankungen vorzubeugen, ist vor allem eine gesunde Lebensweise und Ernährung wichtig, d. h. mehr Obst, Gemüse sowie Vollkornprodukte und weniger rotes Fleisch. Ohnehin sollte man nicht mehr als zwei Mal die Woche Fleisch als Hauptmahlzeit zu sich nehmen.

**Tipp:** Alle gesetzlich Versicherten ab 55 Jahren haben einen Anspruch auf Vorsorgeuntersuchungen. Bei einer Darmspiegelung beispielsweise lassen sich Polypen, die eine Vorstufe zu Krebs sein können, frühzeitig erkennen und gegebenenfalls entfernen.



## Augenlaser

Scharf sehen ohne Brille oder Kontaktlinsen

Unsere Vorteile:

- Erfahrung seit 1995
- Persönliche und vertrauensvolle Betreuung
- Höchste Erfolgschancen durch moderne Lasertechnik
- Individuelle Behandlungsmethoden

Kostenloser Info-Abend

zum Thema „Augenlasern“ an jedem ersten Montag im Monat um 19 Uhr in unseren Räumen. Die nächsten Termine: 04.06. / 02.07.18



Rathenaustraße 13/14 (Kröpcke-Passage)  
30159 Hannover • Telefon 0511 / 30 60 26  
[www.augenlaser.com](http://www.augenlaser.com)  
Seit 1995 – die Nummer 1 in Hannover

## Gefahr fürs Herz

Regelmäßiges Blutdruckmessen ist die wichtigste Vorsorgemaßnahme, um die schwerwiegenden Folgen eines unbehandelten Bluthochdrucks wie Schlaganfall, Herzinfarkt, Herzschwäche, Vorhofflimmern oder Nierenschädigung zu verhindern.

Besonders problematisch ist es, wenn der Blutdruck plötzlich ansteigt und Werte in Ruhe z.B. von 190-200 mmHg (oberer Wert) oder mehr erreicht. Für Patienten entscheidend für das weitere Vorgehen ist, ob der hohe Blutdruck nur mit geringfügigen Missempfindungen wie Gesichtsröte, leichtem Kopfweh, Unruhegefühl, schnellerem Schwitzen unter Belastung auftritt und der Patient keine ersten Beschwerden hat. Dann handelt es sich um eine Bluthochdruck-Krise. Wenn jedoch der hohe Bluthochdruck mit ersten Beschwerden verbun-

den ist, liegt ein Bluthochdruck-Notfall vor. Als ernste Beschwerden eingestuft werden Brustschmerzen, Atemnot, neurologische Ausfälle (Seh- und Sprechstörungen), Krampfanfälle wie bei Epilepsie (nicht Wadenkrämpfe), Benommenheit, Lähmungen, Übelkeit, Erbrechen und Nasenbluten. „Beim Bluthochdruck-Notfall muss sofort unter der 112 der Notarzt alarmiert werden, weil Herzinfarkt oder Schlaganfall die Folge sein können“, warnt Prof. Dr. med. Thomas Budde vom Wissenschaftlichen Beirat der Deutschen Herzstiftung. „Diese starken Beschwerden sind für die Beurteilung entscheidend, ob es sich um einen Notfall handelt oder nicht, und nicht die absolute Höhe des Blutdrucks, die durchaus auch unter 200/100 mmHg liegen kann“, betont der Kardiologe.